
MITTEILUNGSBLATT

GEMEINDE



METTENHEIM

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Mettenheim ♦ Klosterstraße 22 ♦ 84562 Mettenheim
Telefon: 08631/1677-0 ♦ Fax: 08631/1677-25 ♦ eMail: info@gemeinde-mettenheim.de ♦ www.gemeinde-mettenheim.de

Ausgabe 1 / 2013

Febr. 2013 / März 2013



Der Schnee,

*der liegt auf Baum und Strauch,
und auf der Wiese liegt er auch.*

Und so kam ich dahinter.

*Es ist **Winter**.*

Max Böhm

Öffnungszeiten der Gemeinde Mettenheim - Klosterstraße 22 ♦ 84562 Mettenheim

Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr - Montag auch: 14:00 - 17:00 Uhr - Donnerstag auch: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde: Nach telefonischer Anmeldung

Aus den Sitzungen

► Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 04. Dezember 2013

In der Gemeinderatssitzung vom 04. Dezember 2012 wurde das Gremium zuerst darüber informiert, dass beim Landratsamt Mühldorf a. Inn ein Antrag auf Abtragungsgenehmigung für das Grundstück Fl.Nr. 56/7, Gemarkung Lochheim, gestellt wurde, um die Ortsentwässerung Lochheim zu verbessern. Aufgrund der negativen Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes wurde zur anderweitigen Problemlösung die Erstellung von Sickergruben in der Kreisstraße diskutiert. Abstimmung über das weitere Vorgehen soll ggf. in der nächsten Sitzung erfolgen.

Die Deutsche Funkturm GmbH, München, hat in ihrem Schreiben vom 13. November mitgeteilt, dass sie mit weiteren Infrastrukturplanungen und Erweiterungen des Standorts Stenging 4 in Mettenheim beauftragt wurde. Diese Baumaßnahme ist genehmigungs- und nutzungsänderungsfrei gemäß Art. 57 Abs. 1 Nr. 5a BayBO. Durch diese Erweiterung wird der Standort mit UMTS ausgestattet. Der Gemeinderat hat um Informationen über die Strahlungsleistung für die nächste Sitzung gebeten.

Folgend wurden über verschiedene Bauanträge abgestimmt. Der erste Antrag bezog sich auf die Fl.Nr. 884/4, Gem. Mettenheim, in der Ludwigder-Bayer-Straße, in der eine Mauer mit entsprechender Überdachung errichtet werden soll. Dieses Vorhaben wird vom Gemeinderat genehmigt, solange die Mauer der gemeindlichen Satzung über Art, Gestaltung und Höhe von Lärmschutzwänden entspricht. Der folgende Antrag beinhaltet die Errichtung eines Betriebsgebäudes auf der Fl.Nr. 910/32 in der Nähe der Münchner Straße. Hier soll ein Elektroinstallationsbetrieb entstehen. Desweiteren wurde ein Wohnungsneubau in Gumattenkirchen, Fl.Nr. 877/2, Ernsting und eine Garagenverlängerung u. – aufstockung eines Wohnraumes, sowie Umbau eines Einfamilienhauses in ein Zweifamilienhaus im Fichtenring auf der Fl.Nr. 857/61 genehmigt. Ein Bauantrag zur Gesamtüberdachung einzelner Nebengebäude in der Ludwigder-Bayer-Straße, der Fl.Nr. 884/3, wird mit 2 Gegenstimmen angenommen, mit der Auflage, dass die vorhandene Gesamtüberdachung um 6,70 m vom Norden gekürzt wird. Außerdem muss die Einfriedung entlang der MÜ 38, gemäß der Satzung über Art, Gestaltung und Höhe von Lärmschutzwänden, lärmabsorbierend sein. Der Einbau von Fenstern auf der Westseite wird nicht gestattet. Dem letzten Bauantrag zur Gast-

stättenenerweiterung des Schützenstandes wurde ebenfalls zugestimmt.

Als nächstes wurde über die Vorgehensweise der geplanten Sanierung des Dachstuhls des Nordgebäudes diskutiert. Hierzu wurde Architekt Dr. Stefan Hajek in der Sitzung begrüßt. Dieser zeigte die Möglichkeiten auf, um den Dachstuhl besser zu dämmen. Da die Gauben einen großen Kostenfaktor darstellen, wurde beschlossen, diese durch Dachflächenfenster zu ersetzen. Vorgeschlagen wurde, die Eingangstüre den Türen des Kulturhofs anzupassen.

In der nächsten Sitzung soll das Gremium über die Firmenliste der möglichen Dachdecker-, Zimmerer- und Spenglerfirmen abstimmen, damit die Ausschreibung erfolgen kann.

Anschließend hat das Gremium die Nachtrags-haushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan gemäß Art. 68 GO erlassen. Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts schließen nunmehr mit 4.961.400 €, der Vermögenshaushalt schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 1.470.600 €. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wurde auf 309.000 Euro festgelegt. Der Stellenplan wurde neu festgesetzt.

Nachfolgend wurde das Gremium unterrichtet, dass aufgrund der regelmäßigen Beschwerden der Anwohner des Flugplatzes Mössling nochmals eine Eingabe an das Luftamt Südbayern erstellt wird.

Bürgermeister Schalk berichtet von der Veranstaltung des Bayer. Gemeindetage am 22.11.2012 in Reisbach. Hier hat er in Erfahrung gebracht, dass in vielen Gemeinden zum 31.12.2013 die Stromlieferungsverträge auslaufen. Der Bayrische Gemeindetag hat sich nach einer Prüfung und einer Mitgliedsumfrage entschlossen, erstmals anzubieten, dass die zukünftigen Stromlieferanten über Bündelausschreiben für den Lieferzeitraum 2014 – 2016 ermittelt werden. Das Angebot ist ein Service für alle Städte, Märkte und Gemeinden sowie für Zweckverbände. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass eine Bündelausschreibung für Normalstrom (Ökostromanteil je nach Lieferant unterschiedlich) erfolgen soll. Laut Beschlussvorschlag wird Bürgermeister Schalk beauftragt, mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH den Dienstleistungsvertrag über die Durchführung einer Bündelausschreibung für elektronische Energie abzuschließen.

Desweiteren überträgt die Gemeinde die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektronische Energie für 2014 bis 2016 auf den Bayrischen Gemeindetag. Weiter wird über die Beschaffung eines Ölabscheiders diskutiert. Das Gremium stimmte für eine Errichtung eines Ölabscheiders.

► Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 08. Januar 2013

Zur ersten Sitzung im Jahre 2013 wünschte Bürgermeister Schalk dem Gemeinderat erst einmal ein gutes und gesundes neues Jahr, bevor man sich den Tagesordnungspunkten widmete. Im Gegenzug gratulierte der Gemeinderat dem ersten Bürgermeister zu seinem Geburtstag.

Nach diesen Beglückwünschungen widmete man sich zuerst den Angelegenheiten aus der Bauausschusssitzung. Zuerst wurden die Gemeinderatsmitglieder über die Änderungen des Landesentwicklungsprogrammmentwurfes informiert.

Desweiteren wurde über den Einbau eines Ölabscheiders in Bauhofnähe gesprochen. Hier wurde insbesondere über die Befestigung der Fläche und deren mögliche Ausschreibung beraten. Hier könnte man eine Baufirma beauftragen, die sowohl die Arbeiten der Betonplatte, als auch die Leitungsverlegung übernehmen kann. Außerdem weist Bürgermeister Schalk darauf hin, dass ein Bagger für die Erstellung einer Grube notwendig ist, da der vorhandene Bulldogbagger für diese Arbeiten nicht geeignet ist. Der Gemeinderat ist mit einer Ausschreibung einverstanden.

Der Gemeinderat genehmigt die vorgeschlagenen Firmenlisten bzgl. der Zimmerer-, Dachdecker und Spenglerarbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung des Nordgebäudes, damit die Ausschreibung erfolgen kann. Die Arbeiten sollen im August, während der kursfreien Zeit der Volkshochschule, durchgeführt werden.

Anschließend wurde über verschiedene Bauanträge abgestimmt. So wurde positiv über einen Neubau eines Stahlbetonbehälters auf der Teilfläche Fl.Nr. 992 und Fl.Nr. 1011 in Reit, der als Güllebehälter verwendet werden soll, entschieden. Außerdem wird einem Anbau eines Carports mit Lagerraum in der Tulpenstraße nichts entgegengesetzt. Die Sanierungsarbeiten der Grundschule Mettenheim wurden befürwortet, die nun auch vorsehen, die Schule mit einem behindertengerechten Aufzug auszustatten.

Die Satzung über die öffentliche Bestattungseinrichtung der Gemeinde muss aktualisiert werden, da diese zum Teil nicht mehr dem derzeitigen Stand entspricht.

Damit die Sanierungsarbeiten durchgeführt werden können, wird ein Förderantrag an die Regierung von Oberbayern vorgelegt. Das Gremium stimmte über die Errichtung eines Ersatzwohnhauses mit Garagen in Harthausen positiv ab, ebenso zu einer Bebauung in Ecke Vilsstraße und Alzstraße, auf den Fl.Nrn. 838/2 und 839/1. Einem Neubau einer Halle in Neufahrn, Fl.Nr. 1445, steht ebenfalls nichts im Wege.

Bürgermeister Schalk hat bzgl. der Absenkung der Lärmschutzwand an der Donaustraße die ausführende Firma und das Ingenieurbüro kontaktiert. Beide sollen diese vor Ort besichtigen und entsprechende Gegenmaßnahmen vorschlagen. Die Senkung beeinflusst nicht die Statik der Wand, sondern stört nur auf optische Weise.

Desweiteren berichtet Bürgermeister Schalk von der Versammlung mit Lochheimer Anwohnern am 18.12.2012 in der Gemeinde Mettenheim. Der Vorschlag Sickergruben in die Kreisstraße von Lochheim einzubauen, traf hier auf den Vorwurf, dass die Sickergruben in Mettenheim-Ort nicht funktionieren würden. Bürgermeister Schalk wies die Gemeinderatsmitglieder darauf hin, dass er diesbezüglich mit dem früheren Bauhofleiter gesprochen hat, der diesen Vorwurf dementiert. Ohne entsprechende Sickergruben würde es in Mettenheim-Ort ebenfalls zu Überschwemmungen bei Starkregen kommen. Herr von Berg vom Wasserwirtschaftsamt hat in einem Gespräch mit dem Bürgermeister zugesichert sich die Lage in Lochheim noch einmal zu begutachten. Bis auf eine mögliche Verbreiterung des Grabens werden derzeit keine weiteren Maßnahmen getroffen.

Frau Lazarus wurde zur stellvertretenden Leitung des Standesamtes bestellt. Diese Maßnahme ist gemäß § 4 Abs. 1 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandgesetzes notwendig, um im Fall der Verhinderung des Standesamtsleiters die Erfüllung der Aufgaben zu gewährleisten.

Die Altschützengesellschaft Mettenheim e. V. hat am 28.12.2012 einen Zuschussantrag für die Schiessstanderweiterung und Modernisierung gestellt. Laut den neuen Brandschutzbestimmungen wird ein Notausgang in der Schießanlage dringend benötigt. Da das Gasthaus Kreuzer-Wirt, in dem sich auch der Schießstand befindet, vor hat das Gebäude umzubauen, bietet sich für die Altschützen selbst eine einmalige Gelegenheit die Anlage auszubauen und auf den neuesten Stand zu bringen. Dies ist allerdings eine kostspielige Angelegenheit. Die Gemeinde wird deshalb ersucht, einen angemessenen Zuschuss für das Projekt zu gewähren. Entsprechende Kostenaufstellungen und Angebote der Firmen wurden der Gemeinde bereits vorgelegt. Hier ist ersichtlich, dass ein Großteil der Kosten von den Altschützen selbst übernommen wird. Die Gemeinde übernimmt 50 % der Kosten durch Zuschuss.

In der Gemeinderatssitzung vom 04.12.2012 war dem Gremium über die Erweiterung der Mobilfunkstationen berichtet worden. Man hat damals um eine Abklärung der Strahlungsleistung für die nächste Gemeinderatssitzung gebeten. In einer Anfrage an die Deutsche Funkturm GmbH wurde um entsprechende Informationen gebeten. In dem Rückschreiben erklärte sie, dass Sicherheitsabstände um die Mobilfunkantenne eingehalten werden die anhand technischer Daten ermittelt werden. Außerhalb dieser Sicherheitsabstände würde die Strahlung die Grenzwerte einhalten. Dies würde überall in Deutschland bei einem Aufbau einer Mobilfunkstation so gehandhabt werden und durch das Standortbescheinigungsverfahren gewährleistet werden. Die Einhaltung dieser Standortbescheinigung wird von der Bundesnetzagentur kontrolliert. Die Deutsche Funkturm GmbH erklärt sich bereit die

Funkfelder vor Ort zu messen. Der Gemeinderat befürwortet eine Messung und schlägt speziell Lochheim und die Siedlung in Mettenheim als Orte vor. Hier können verschiedene Messstationen gewählt werden.

Bürgermeister Schalk informiert den Gemeinderat über den derzeitigen Stand zur Wasserversorgung der Stadt Töging a. Inn. Er spricht sich gegen einen Anschluss der Stadt Töging an die Wasserversorgung durch die Mettenheimer Grupper aus. Zwar könnte aus den Brunnen die entsprechende Menge Wasser für die Stadt Töging a. Inn noch gefördert werden, aber dies birgt auch ein hohes Risiko. Bürgermeister Schalk will darauf hinweisen, dass der Bereich Waldkraiburg noch stark mit Altlasten durchzogen ist. Dies ist auch ein Grund, warum von den drei Mettenheimer Brunnen nur die Brunnen I und II bepumpt werden. Durch eine zusätzliche Auslastung der Brunnen könnte sich eventuell die Fließrichtung ändern, wodurch die Altlasten das Wasser belasten könnten. Bürgermeister Schalk weist nochmal darauf hin, dass sauberes Trinkwasser unser höchstes Gut sei, das unbedingt zu schützen ist.

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat von dem geplanten Abbau der Starkstromleitung vom Umspannwerk Altmühldorf bis nach Neumarkt. Die Gemeinde Mettenheim ist hier im Bereich der Trafostation Zehenthof bis ins Dorf Mettenheim betroffen.

Die Geschäftsordnung des Mettenheimer Gemeinderates wird bzgl. der Bekanntmachungstafeln aktualisiert.

Die Bücherei erhält auch dieses Jahr einen Zuschuss, um neue Bücher erwerben zu können. Der Gemeinderat sprach sich für einen Zuschuss von 1.000 € aus.

► Neujahrsempfang der Gemeinde Mettenheim

Passend zum Auftakt der Jahresbestenehrung im großen Kulturhofsaal spielten die Mettenheimer Bläser unter Martin Lamprechts Führung den schwungvollen Marsch „Ins Land hinaus“. Die vorwiegend jungen Musiker eröffneten damit den traditionellen Neujahrsempfang der Gemeinde am vergangenen Freitag, zu dem der Bundestagsabgeordnete Stephan Mayer, der persönliche Referent des bayerischen Ministerpräsidenten Martin Huber, BLSV-

Ehrevorsitzender Josef Elsberger und BLSV-Vorsitzender Erwin Zeug als Ehrengäste der Veranstaltung von Bürgermeister Stefan Schalk begrüßt wurden. Sein herzliches „Grüß Gott“ galt auch den Gemeinderäten, Vertretern verschiedener Bildungseinrichtungen, von Vereinen und ortsansässigen Gewerbebetrieben sowie vor allem den zu ehrenden Hauptpersonen des Abends mit ihren Angehörigen. Wiederum zierten eigens von der Zweiten Bürgermeisterin Elfriede Prucker

gefertigte Blumengestecke den Festsaal, wofür der Bürgermeister ihr herzlich dankte. Ebenso fand er anerkennende Worte für die fleißige Arbeit von Marianne Lazarus, der gesamten Gemeindeverwaltung sowie der Musikkapelle im Vorfeld der Veranstaltung.

Die Bläser brachten dem großen Publikum als nächstes den gefühlvollen Louis-Armstrong-Titel „What a wonderful world“ zu Gehör ehe Stephan Mayer ans Rednerpult trat, um den verdienstvollen Einsatz der Anwesenden in größere politische Zusammenhänge einzuordnen. „Unser Leben ist nur deshalb so gut, weil es Menschen gibt, die sich in ihrer Freizeit für das Gemeinwesen ehrenamtlich engagieren“, meinte er und fuhr fort, indem er den Wert der einfachen Tätigkeiten z. B. als Schatzmeister oder Fahnenträger eines Vereines oder als Angehörige von Sportlern, die die Trikots waschen, betonte. Dabei verwies er auf Bemühungen, künftig die Ehrenamtspauschale für Vorstände und Übungsleiter zu erhöhen und Hemmnisse - wie Haftungsprobleme - abzubauen. Im Weiteren stellte er Bayern als ein wirtschaftlich überaus starkes Bundesland mit geringer Jugendarbeitslosigkeit dar, an dessen Erfolgen die regionalen klein- und mittelständigen Gewerbebetriebe mit ihrem Ausbildungsplatzangebot einen besonderen Anteil haben. Schließlich bezeichnete er die erreichten Abschlüsse der Jahresbesten als „wichtige Zäsur in ihrem Leben“ auf dem Weg ihrer weiteren beruflichen Karriere. Zu den

Leistungen hätten sie Lehrer, Erzieher und Eltern motiviert, wofür diesen ebenfalls Anerkennung und Dank gebühre, so Mayer. Er lobte aber auch weitsichtige Kommunalpolitiker wie Bürgermeister Schalk, die - gemeinsam mit ihren Gemeinderäten - frühzeitig weit reichende Entscheidungen zugunsten des Ausbaus von Erziehungs- und Bildungseinrichtungen getroffen haben.

„Eine ,1' vor dem Komma – auf einen solchen Abschluss dürft ihr stolz sein, den kann euch keiner nehmen“, damit leitete Bürgermeister Schalk die erste Auszeichnungsrunde ein. Folgende Absolventen verschiedener Bildungseinrichtungen erhielten eine Urkunde, Ortschronik und ein Geldgeschenk: Marina Zehethofer (1,5), Christine Rannetsperger (1,58), Amelie Günther (1,9), Maria Mitterberger (1,91), Laura Schwarzott (1,91) – alle Realschule Waldkraiburg; Cihan Aydin (1,8) – Wirtschaftsschule Gester; Sophia Kretschko (1,6) – Gymnasium Mühldorf; Philipp Krop (1,8), Franziska Holzmann (1,9) – beide BOS Inn-Salzach; Janet Bauer (1,14) – Einzelhandelskauffrau, Sylvia Frauendienst (1,14) Industriekauffrau ; Sabrina Huber (1,71) – Industriekauffrau (alle BS Mühldorf); Nina Schelling (1,8) – Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin/FS für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegeschule Altnhohenau; Manuel Maier (1,96) Master of Business Administration/Uni Zürich.



Für ihre besonderen Leistungen wurden nachfolgend mehrere Mettenheimer Bläser geehrt. So hatten Stefan Hartl und Sebastian Stettner das Musikleistungsabzeichen des Musikbundes von Ober- und Niederbayern D 1 in Bronze im Fach Trompete erfolgreich abgelegt, des weiteren Georg Lamprecht das Musikleistungsabzeichen D 2 in Silber (Fach Klarinette) sowie Johanna Viellehner (Fach Altsaxophon). Das Musikleistungsabzeichen D 3 in Gold sicherte sich Anna Guggenberger im Fach Flöte. An das „Herzstück“ der Mettenheimer Bläser, den Leiter Martin Lamprecht, erging ein spezielles Dankeschön seitens der Gemeinde, da ihm die Ausbildung und Zusammenführung der künstlerischen Nachwuchstalente auf besonders gute Weise gelungen ist.



Der Platz auf der Bühne vor den Mettenheimer Bläsern füllte sich anschließend immer mehr mit der Verlesung der vielen Namen verdienter kleiner wie großer Sportler, die einzeln und in Mannschaften geehrt wurden (siehe Kasten). Hervorstechend wiederum die Leistung von Dr. Katrin Esefeld, die den Zweiten Platz in der Weltmeisterschaft beim Triathlon Ironman auf Hawai errang. Zum Abschluss des Neujahrsempfanges der Gemeinde sangen alle Anwesenden gemeinsam die Bayernhymne. Sie wurden dabei begleitet von den Mettenheimer Bläsern, die sich danach über einen lang anhaltenden kräftigen Applaus für ihren gelungenen Gesamtauftritt freuen konnten. KCh

DIE BESTEN SPORTLER

Urkunden und Sport-Ehrennadeln gingen an folgende verdiente Sportler:

Beim TuS Tischtennis: Carolin Scheuer (Kreismeisterin Mädchen Einzel/Doppel), Chiara Höhler (Zweiter Platz Kreismeisterin Mädchen Einzel/Doppel);

Beim Fußball: E 1 Jugend, Jahrgänge 2001/2002, (Meister der Saison 2011/2012, Gruppe Inn-Salzach 09) mit Trainerin Lea Auer: Tim Praßl, Enis Aydin, Maximilian Deml, Fabian Eichinger, Nikolai Ellgaß, Marcel Maier, Leon Ruder, Johannes Wagner, Manuel Hartl, Christian Wagner, Julian Obermaier, Chaim Steffanie, Adem Adolf;



In der LG Mettenheim bei den Läufern:

Gertraud Schwarze (Erster Platz Crosslauf-Regionsmeisterschaften), Erika Pieringer (Bayr. 10 km-Meisterschaft Klasse W 60), Mannschaften: Thomas Eichel, Nelu Lazea, Harald Sigl (Zweiter Platz Bayr. 10 km Meisterschaft M 50/55); Boris Kirst, Michael Mösel, Christian Ramthun (Dritter Platz Bayr. 10 km Meisterschaft M 40/45); Manfred Kolm, Nelu Lazea, Harald Sigl (Dritter Platz Deutsche Marathon-Meisterschaft M 50).

Beim Triathlon und Duathlon: Dr. Katrin Esefeld (Zweiter Platz Weltmeisterschaft „Ironman“ Langdistanz, Erste Plätze (Powerman Germany Deutsche Meisterschaft im Duathlon, Langdistanz), (Bayr. Meisterschaften Triathlon, Mitteldistanz), (Oberbayer. Meisterschaft im Duathlon); Dr. Cornelia Jaqueline Löffel (Dritter Platz bei der Bayer. Meisterschaft Duathlon); Cornelia Timm (Dritter Platz bei der Challenge Deutsche Meisterschaft Triathlon, Langdistanz).

In der Radabteilung: Ciro D'Auria (Erster Platz Oberbayer. Kriteriums-Meisterschaft, Klasse Senioren 2); Bei den Mountainbike-Kreismeisterschaften des Landkreises Mühldorf waren erfolgreich: Barbara Mück (Kreismeister Klasse Kids 2 weiblich, Erster Platz Klasse U 9 weiblich/Jg. 2004), Lisa Wasthuber (Kreismeister Klasse Kids 3 weiblich, Erster Platz Klasse U 11 weiblich/Jg. 2002), Tom Brandlmeier (Kreismeister Klasse Jugend männlich, Erster Platz Klasse U17 männlich/Jg. 1996),

Jonas Pal (Kreismeister Klasse Junioren männlich, Erster Platz Klasse U 19 männlich/Jg. 1995), Lukas Wastlhuber (Kreismeister Klasse Kids 2 männlich, Zweiter Platz Klasse U 9 männlich/Jg. 2004), Alex Werkstetter (Kreismeister Klasse Kids 3 männlich, Zweiter Platz Klasse U 11 männlich/Jg. 2002), Helene

Wimmer (Kreismeister Klasse Schüler 1 weiblich), Simona Pal (Zweiter Platz Klasse U 11 weiblich/Jg. 2002), Marco Kießling (Zweiter Platz Klasse U 13 männlich/Jg.2002), Lukas Hötzing (Zweiter Platz Klasse U 19 männlich/Jg. 1995), Alina Kießling (Dritter Platz



► Vorschlag für den Schöffendienst

Wir machen darauf aufmerksam, dass in diesem Jahr wieder die Wahl von Schöffinnen und Schöffen stattfindet. Deswegen werden in allen Gemeinden derzeit Vorschlagslisten aufgestellt, aus denen anschließend durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird. Dieses Jahr darf die Gemeinde Mettenheim, aufgrund ihrer Einwohnerzahl, zwei Gemeindemitglieder als Schöffen vorschlagen. Diese Zahl soll nicht überschritten werden um eine gleichmäßige Verteilung der Schöffenämter zu gewährleisten. Um in die Liste zu kommen ist die Zustimmung von zwei Dritteln der Mitglieder des anwesenden Gemeinderats, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Zahl an Mitglieder des Gemeinderats erforderlich.

Sie haben daher bis 15.02.2013 Zeit ein Gemeindemitglied als Schöffe vorzuschlagen. Als Schöffe stehen Sie grundsätzlich gleichberechtigt neben Richtern. Dieses Ehrenamt, welches nur von deutschen Staatsbürgern versehen werden kann, benötigt aber natürlich eine geeignete Qualifikation. Sie müssen als Schöffe im hohen Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit, Reife über ihr Urteil und auch geistige Beweglichkeit besitzen. Eine körperliche Eignung ist aufgrund der

anstrengenden Sitzungsdienste vorteilhaft. Außerdem sollten Sie natürlich das nötige Interesse an einer solchen besonderen Tätigkeit haben.

Wenn sie ein Gemeindemitglied vorschlagen wollen, dann bedenken Sie bitte, dass es bestimmte Vorschläge gibt, die nicht angenommen werden. Die Person, die Sie vorschlagen möchten, darf folgende Eigenschaften nicht besitzen:

- eine Person die das 25. Lebensjahr bei Amtsbeginn noch nicht vollendet
- eine Person die das 70. Lebensjahr bei Amtsbeginn bereits vollendet
- eine Person die kein Gemeindemitglied ist
- eine Person die aus gesundheitlichen Gründen ungeeignet ist
- eine Person die keine ausreichende Beherrschung der deutschen Sprache aufweist
- eine Person die in Vermögensverfall gekommen ist.

Wenn Sie einen Schöffen vorschlagen wollen sollten Sie folgende Daten für die Vorschlagslisten zur Verfügung haben: die

Anrede und der vollständige Name des Schöffen, sein Geburtsdatum und sein Geburtsort, seine Wohnanschrift und seinen Beruf. Außerdem muss geklärt werden, ob die Person früher schon einmal das Schöffenamts ausgeführt hat.

Bitte bedenken Sie auch, dass Personen mit gewissen Attributen als Schöffe ungeeignet sind. Als Schöffen sollten sie selbstverständlich keine

Vorstrafen besitzen. Speziell Personen die wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe verurteilt wurde, kann das Schöffenamts nicht wahrnehmen.

Ebenso können Sie das Amt nicht wahrnehmen, wenn ein Ermittlungsverfahren gegen sie läuft.

Als Schöffe haben sie eine Amtszeit von fünf Jahren, beginnend ab dem 01.01.2014

Hunde und Verantwortung

Der Hund ist der beste Freund des Menschen! Dagegen ist nichts einzuwenden, solange neben der Verantwortung für den Vierbeiner auch die Verantwortung den Mitmenschen gegenüber ernst genommen wird. Dazu zählt die Beseitigung von Hundekot auf Gehwegen, Banketten, Wiesen, Spielplätzen und in Parkanlagen.

Leider sind in den letzten Wochen vermehrt Beschwerden in der Gemeindeverwaltung eingegangen, dass die privaten Grünstreifen vor den Grundstücken als „Hunde-Clo“ benutzt werden.

Um Hundehaltern die Möglichkeit zu geben, dieser Pflicht auf hygienische Weise nachzukommen, hat die Gemeinde Mettenheim

Hundestation aufgestellt. Die optimale Lösung für eine einfache und saubere Entsorgung. Bitte denken Sie beim nächsten „Gassi-Gehen“ daran.



► Aus dem Fundamt

Im Fundamt wurden folgende Fahrräder abgegeben

- Herrenfahrrad KTM
- Damenfahrrad „Bavaria-Bodensee“
- Mountain-Bike „Fischer“
- Trekking-Rad „Pervormance“
- Trekking-Rad „Horizon-Diamond-back“

Rückfragen richten Sie bitte an Herrn Wimmer

Tel.: 0 86 31 / 16 77-0

Räum- und Streudienst in der Gemeinde

Die Gemeinde Mettenheim beabsichtigt den Winterdienst (Räum- und Streudienst) für 2013 / 2014 neu auszuschreiben. Das Einsatzgebiet umfasst das gesamte Siedlungsgebiet in Mettenheim-Hart mit Waldstraße und Gemeindestraße von Mettenheim über Reit. Der Winterdienst kann auch von Landwirten mit entsprechenden Gerätschaften durchgeführt werden.

Es sind ca. 35 Straßenkilometer zu räumen und zu streuen. Das Streugut stellt die Gemeinde zur Verfügung.

Die Räum- und Streuarbeiten sind mit dem Bauhof zeitgleich durchzuführen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir um Abgabe eines schriftlichen Angebots bis **20. März 2013.**

► Winterdienst in der Siedlung

Der gemeindliche Winterdienst kann nur reibungslos durchgeführt werden wenn Sie als Anwohner darauf achten, dass die Verkehrsflächen nicht mit Pkw's oder Lkw's zugeparkt oder mit sonstigen Hindernissen verstellt werden.

Vermeiden Sie, Fahrzeuge am Fahrbahnrand und auf den Gehsteigen zu parken. Gleiches gilt für abgestellte Fahrzeuge und sonstige Gefährte (z.B. Wohnwagen, Anhänger). Wir bitten Sie in

den Wintermonaten den Arbeitern diesbezüglich entgegen zu kommen.

In den letzten Jahren wurde vermehrt festgestellt, dass der Schnee von Zufahrten und Gehwegen auf die Fahrbahn geräumt wird. Wir bitten Sie den Schnee am Fahrbahnrand zu deponieren, nur so ist der Winterdienst für alle Verkehrsteilnehmer gewährleistet. Vielen Dank.

► Geschichtstage 2014 im Landkreis Mühldorf

„Die Auswirkungen des Ersten Weltkriegs auf die Menschen im Landkreis Mühldorf!“

Im August 2014 jährt sich der Beginn des Ersten Weltkriegs zum 100. Mal.

Aus diesem Anlass wollen Heimatforscher aus dem Landkreis Mühldorf die Folgen dieser damaligen verheerenden Politik für die Einwohner des Landkreises untersuchen und darstellen.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen bei den Vorbereitungen und der Durchführung der Geschichtstage 2014 mitzumachen.

Die Heimatforscher wollen vor allem herausfinden, wie die Menschen den Krieg erlebt und verarbeitet haben. Dazu sollen alle zugänglichen Quellen, wie die lokale Presse, Gemeindecarchive, Vereinsarchive, Pfarrbücher und Schulchroniken ausgewertet werden.

Die Ergebnisse werden ab November 2014 in einer Ausstellung im Kreismuseum gezeigt. Darüber hinaus sind weitere Aktivitäten geplant wie. Führungen durch den Landkreis, Theateraufführungen, Lesungen Filmvorführungen usw. usw.

Um Ihre Unterstützung wird gebeten.

- Haben Sie in der eigenen Familie oder in Ihrem Bekanntenkreis Unterlagen (Briefe, Fotos, schriftliche Aufzeichnung wie Tagebücher o.ä.) aus der Zeit unmittelbar vor während oder nach dem Ersten Weltkrieg?
- Wurde in Ihrer Familie oder im Bekanntenkreis über Kriegserlebnisse, über den Arbeitsalltag, die Schulzeit, die Ängste und Nöte der Familie erzählt? z.B., wie die Angehörigen die Arbeit auf den Bauernhöfen oder in den Handwerksbetrieben bewältigt haben, als Männer und Pferde eingezogen wurden.
- Können Sie sich an Berichte über Nahrungsmangel („Steckrübenwinter“),

über Erfindungsreichtum beim Ersatz fehlender Rohstoffe o. ä. erinnern?

- Wie haben die Familien ihr Leben organisiert, wenn Angehörige gefallen waren, verwundet oder verkrüppelt zurück kamen?
- Sind Gegenstände wie Kleidungsstücke, Arbeitsgerät, Möbel oder Hausgerät, Erinnerungsstücke, Kinderspielzeug (z.B. Zinnfiguren, Bilderbücher), Schulbücher, Zeitschriften Rezepte (handgeschrieben) o.ä. erhalten?
- Waren in Kriegsgefangene vor Ort im Einsatz?

Wenn Sie Interesse, Anregungen oder Fragen haben stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Dr. Susanne Abel, Kreismuseum Mühldorf
Tel.: 0 86 31 / 98 76 43

Konrad Kern, Stadtarchiv Waldkraiburg
Tel.: 0 86 38 / 9 59251

Jörg Wurdack, BFZ Peters GmbH Waldkraiburg
Tel.: 86 38 / 69-3077

Franz-Joseph Gruber, Neumarkt-St.Veit,
Tel.: 0 86 39 / 51 18

Das Rathaus ist für den Parteiverkehr am
Faschingsdienstag, den 12. Februar 2013
geschlossen.

In dringenden Fällen erreichen sie
Bürgermeister Stefan Schalk unter

Tel.: 0176 20 606 110

Die Gemeindeverwaltung erreichen Sie unter folgenden Nummern

Bürgermeister Schalk

Zimmer 4

Tel.: 0 86 31 / 16 77-10

Mail: schalk@gemeinde-mettenheim.de

Frau Claudia Berger

Zimmer 5

Tel.: 0 86 31 / 16 77-11

Mail: cberger@gemeinde-mettenheim.de

Herr Hans Wimmer

Zimmer 1

Tel.: 0 86 31 / 16 77-12

Mail: h.wimmer@gemeinde-mettenheim.de

Frau Gabi Gatzka

Zimmer 2

Tel.: 0 86 31 / 16 77-14

Mail: g.gatzka@gemeinde-mettenheim.de

Herr Martin Kronberger

Zimmer 2

Tel.: 0 86 31 / 16 77-14

Mail: m.kronberger@gemeinde-mettenheim.de

Frau Marika Gründl

Zimmer 3

Tel.: 0 86 31 / 16 77-15

Mail: m.gruendl@gemeinde-mettenheim.de

Frau Karin Anzinger

Zimmer 11

Tel.: 0 86 31 / 16 77-19

Mail: k.anzinger@gemeinde-mettenheim.de

Frau Marianne Lazarus

Zimmer 6

Tel.: 0 86 31 / 16 77-24

Mail: m.lazarus@gemeinde-mettenheim.de

► Wir gratulieren zum

75. Geburtstag

Herrn Kurt Josef Drechsel

Frau Katharina Probst

Frau Margaretha Vitzthum

Frau Maria Krause

Herrn Alfons Hausberger

80. Geburtstag

Herrn Dietrich Günter Schmidtke

Herrn Josef Wimmer

Frau Georgine Maria Schmidinger

Frau Theresia Auer

Frau Rosa Maria Seibert

Herrn Rudolf Obermeier

Frau Maria Anna Kirchsner

85. Geburtstag

Herrn Josef Mooshuber

Herrn Heinrich Ebersberger

Herrn Josef Huber

90. Geburtstag

Herrn Matthias Berg

goldenen Hochzeitsjubiläum

Frau Erika Grethe und Tanur Bashar



► Herzlichen Glückwunsch zur Eheschließung

Frau Monika Radlbrunner und Herrn Claus Christoph Geiger



Frau Sümeyra Senyurt und Herr Huseyin Yilmaz

► Wir gratulieren den Eltern

Nina und Richard Kesler
zur Geburt Ihres
Sohnes Ruben



► Verstorben sind:

Herr Johann Waldinger
Herr Kurt Windhager



► Mikrozensus 2013

Im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet findet wieder der Mikrozensus statt. Hier handelt es sich um eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung. In Bayern sind demnach bei knapp 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1000 Haushalte zu befragen.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassen gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der

Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2013 eine Ankündigung zu Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen. Um jedoch die gewonnen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

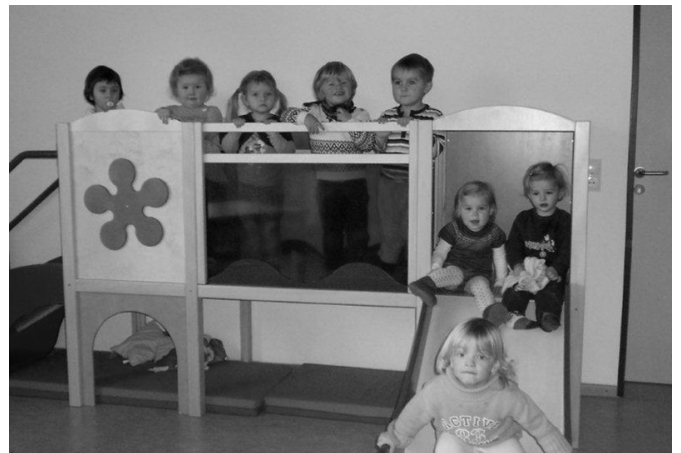
Kinderwelt St. Michael

► Krippenkinder der Kinderwelt St. Michael freuen sich über ein neues Spielpodest.

Am Mittwoch, den 28. November war es endlich so weit. Der Gruppenraum der Sonnengruppe wurde mit dem lang ersehnten Spielpodest ausgestattet. Die Freude der kleinen war riesig. Zudem dient diese zweite Spielebene der Schulung der Raum-Lage-Wahrnehmung, der Stärkung des Gleichgewichtssinnes sowie der Förderung von motorischen Bewegungsabläufen.

Das Spielpodest findet bei allen Kindern großen Anklang. Auch die Kinder der Sternchengruppe haben jeder Zeit die Möglichkeit die neue Ebene zu benutzen. Bereits beim ersten Ausprobieren des neuen Spielgeräts hatten alle Kinder sehr großen Spaß! Die Krippenkinder sowie das Krippenteam bedanken sich sehr für die neue

Ausstattung (Bericht und Foto Katharina Zuleger).



► Nikolausfeier in der Kinderkrippe

Am Montag, den 3. Dezember, fand die Nikolausfeier der Krippenkinder statt. Dazu waren alle Eltern, Geschwister und Großeltern herzlich eingeladen.

Die Kinder haben sich intensiv auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Voller Eifer begrüßten die Kleinen ihre Gäste mit einem Fingerspiel. Danach wurde die Geschichte über einen hilfsbereiten Schneemann erzählt, welcher für seine guten Taten vom Nikolaus belohnt wurde. Passend zur Geschichte gestalteten die Kinder in der Kreismitte ein Bild und begleiteten Textpassagen mit Rhythmusinstrumenten. Nach

der Geschichte sagen alle das Nikolauslied "Nikolo, bum, bum".

Im Anschluss daran hängten die Eltern der Kinder Papiersterne an Tannenzweige, welche Sie zuvor mit einem Wunsch für Ihr Kind versehen hatten.

Während des Schlusslieds klopfte es dann plötzlich laut an die Tür. Zur Überraschung der Kleinen hatte der Nikolaus seinen Schlitten mit vielen Geschenksäckchen abgestellt.

Jedes Kind bekam somit zum Ende der Feier eine Nikolausüberraschung überreicht. (Bericht Katharina Zuleger).

► Der Advent zieht in die Kinderwelt ein

Wie auch bereits im vergangenen Jahr so bot sich auch in diesem Jahr die Kindergartenmama Bernadette Müller an mit den Kindern einen großen Adventskranz für den Eingangsbereich zu gestalten. Pünktlich zu Beginn der Adventszeit kam Frau Müller mit einem Kranzrohling in die Kindertageseinrichtung. Die Eltern spendeten Tannenzweige, Buchs und andere immergrüne Zweige. Frau Müller besprach mit den Kindern die verschiedenen Nadelhölzer und schnitt diese in passende Stücke. Die Kinder durften mithelfen den großen Kranz zu stecken. Zum Schluss wurde das Kunstwerk noch mit Zapfen und einer Lichterkette verziert. Nach getaner Arbeit waren alle stolz auf das gelungene Kunstwerk das während der Adventszeit den Eingangsbereich der Kinderwelt schmückte (Bericht und Bild Daniela Köller).



► Der Nikolaus bei den Kindergartenkindern der Kinderwelt St. Michael

Am Freitag, den 7. Dezember versammelten sich die Kinder der 5 Kindergartengruppen um 9:00 Uhr im Gruppenraum der Bärenkinder. Als Sie gemeinsam das Lied "Nikolo bum bum" sangen, klopfte es auch schon an die Tür. Mit würdevollem Gang trat der Nikolaus in die Kreismitte und begrüßte die Kinder. Er erzählte eine Geschichte vom Leben und Wirken des Heiligen Mannes.

Natürlich waren bereits vor der Weihnachtszeit seine Engler in der Kinderwelt unterwegs und konnten dem Nikolaus viel lobenswertes von den einzelnen Gruppen im goldenen Buch notieren. Erfreut über so viele gute Neuigkeiten brachte Nikolaus gerne für jedes Kind eine

kleine Überraschung mit. Er bedankte sich noch einmal ganz besonders bei den Kindern und den Erzieherinnen für die schöne Feier. Der Nikolaus erklärte den Kindern, dass er sich jedes Jahr auf die Feier mit Ihnen freut und sehr gerne in die Kinderwelt St. Michael kommt.

Er bestellte auch viele liebe Grüße an die Eltern, deren besondere Aufgabe es ist ihre Kinder in der vorweihnachtliche Zeit zu begleiten.

Mit dem Lied "Nikolaus wir danken sehr, nächstes Jahr komm wieder her..." bedankten sich die Kinder und verabschiedeten sich bis zum nächsten Jahr vom guten Nikolaus (Bericht und Bild Daniela Köller)



► Weihnachtsüberraschung vom Elternbeirat der Kinderwelt St. Michael

Der Elternbeiratsvorsitzende Josef Eisner überreichte, zusammen mit Frau Hinmüller und Frau Weisser im Namen des gesamten Elternbeirats und aller Eltern den Erzieherinnen der Kinderwelt 140 Schokoladennikoläuse. Die Kinder erhielten die Nikoläuse in den von den Eltern gebastelten Nikolaustüten beim Besuch des Hl. Mannes am Freitag, den 07. Dezember 2012. Zudem spendierte der Elternbeirat 300,- € für die Weihnachtsgeschenke der Kinder. Die Erzieherinnen besorgten für diesen Betrag Spielmaterial für die jeweiligen Gruppen. Wir freuten uns alle sehr über diese großzügige Spende! Herzlichen Dank!!!



► Lichterfeier in der Kinderwelt St. Michael

In der Woche vom 26. bis 30. November luden die Kinder und Erzieherinnen die Eltern der Kinderwelt zu Lichterfeiern in die jeweiligen Gruppen ein. Die Kinder begannen mit dem Lied "Wir können im Dunkeln nicht leben" ihre Feier. Anschließend begrüßten die Kinder die Gäste mit einem Vers. Die Lichtmeditation wurde von den großen Kinder gesprochen. Ein Lichtertanz der

jüngeren Kinder wurde ein weiterer Höhepunkt des Programmes. Sternenkinder waren während der Feier funkelnde Begleiter. Bevor die Kinder zum Abschluss den Eltern ein Sternenlicht überreichten sangen alle das Lied "Tragt in die Welt nun ein Licht".

► Bücherei St. Michael

Die Bücherei informiert zum Jahreswechsel wieder über einige Ergebnisse der Jahresstatistik.

Wir können 160 Öffnungsstunden vorweisen für die Ausleihe an den Sonntagen, Donnerstagen und Vormittagen für die Schulklassen, auf die 78 Stunden entfielen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die finanziellen Zuschüsse seitens der Pfarrei als Träger, und seitens der Gemeinde.

Danken wollen wir auch allen privaten Buch- und Geldspendern.

	Buchbestand	Neuzugänge	Entleihungen
Jahresende 2012	3263	272	7530

Von den 62 Buch- Neuzugängen aus den letzten 2 Monaten sei hier eine kleine Auswahl aufgeführt:

Für die Schulkinder: weitere Bände vom magischen Baumhaus und neue Kommissar Kugelblitz Bücher.

Für die Jugend: von Rick Riordan – 5 Percy Jackson Bände

Für Erwachsene : Krimi von Elizabeth George : „Glaube der Lüge“.

Unterhaltsame Romane von Nora Roberts.

Historische Romane : von Ken Follett – „Winter der Welt“, von Durst-Benning Petra - „Solang die Welt noch schläft“ (Bd. 1 aus der Trilogie Jahrhundertwind). Napoleon und seine Zeit mit DVD.

Kinder und Jugendliche entleihen bisher noch kostenlos, für die Leser ab 18 Jahre ist ein Jahresbeitrag in Höhe von 7 € zu entrichten.

Unsere Öffnungszeiten:

Sonntag: nach dem Gottesdienst bis 11.30 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr , Schulklassen nach Vereinbarung

Ein gutes Neues Jahr wünschen:

Resi Huber (Ansprechpartnerin – Tel. 13452), Annemarie Zoller, unsere neue Mitarbeiterin Sonja Thalhammer und Nadine Schober (Bericht: Resi Huber)



Pfarrei St. Micheal

► Der Nikolaus kam zu den Senioren

Zur traditionellen Adventfeier der Mettenheimer Senioren kam auch der Hl. Nikolaus (Alfons Hausberger) zu Besuch. Die zahlreichen Teilnehmer darunter Diakon Manfred Scharnagl, PGR Vorsitzende Sabine Eckl und unser Bürgermeister Stefan Schalk, erlebten zu den Klängen der Mettenheimer Stubenmusik ein paar besinnliche Stunden im Mettenheimer Michaelisaal. Unser Bürgermeister Stefan Schalk richtete ein paar Worte an die Senioren

und bedanke sich für die Einladung. Bei Punsch und Stollen erzählte man sich so manch nette Geschichte aus der Weihnachtszeit. Die Senioren ließen über den Hl. Nikolaus ein Dankeschön an die Organisatorinnen der Seniorennachmittage (Rosi Brandstetter, Peppi Mooshuber und Anni Sinseder) für die geleistete Arbeit des ganzen Jahres überreichen. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung.



► 35 Sternensinger überbrachten frohe Botschaft

Eine Schar Kinder und Jugendliche in den schönen Gewändern der heiligen drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar trafen sich am Samstagvormittag u. a. auf dem Platz vor der örtlichen Sparkassenfiliale (siehe Foto) zu der diesjährigen Sternensingeraktion. Im Auftrag der Pfarrei Mettenheim zogen diese drei sowie weitere acht Gruppen anschließend durch die Straßen der Gemeinde, sangen vor den Häusern und schrieben als Zeichen den lateinischen Segensspruch C+M+B „Christus mansionem benedicat“ („Gott segne dieses Haus“) an Haustüren bzw. Türbalken. Im Nieselregen waren an diesem Tag vor dem Dreikönigstag insgesamt 35 Sternensinger mit elf Gruppenleitern unterwegs und sammelten Spenden zugunsten des Kindermissionswerkes und eines Projektes in Indien. Die Mettenheimer Einwohner freuten sich über den segensreichen

Besuch der Sternensinger und gaben 2856 Euro in die Spendenschatullen. (Bericht und Bild Christiane Kretschko)



► Bunte Vielfalt im Advent - Mettenheimer Musikgruppen zeigen abwechslungsreiches

Eine Begegnung der besonderen Art war heuer das Mettenheimer Adventsingen in der Pfarrkirche St. Michael. Insgesamt brachten vier Chöre und sieben Musikgruppen ein ungewöhnliches, aber äußerst vielfältiges und stimmungsvolles Programm zu Gehör, welches, ganz ohne kitschige Idylle auf eine besinnliche Weihnacht einstimmte.



Über 80 Musiker versüßten beim Mettenheimer Adventsingen ihrem Publikum die Wartezeit auf Weihnachten.

Schon das Eröffnungsstück, J. G. Rheinbergers 2. Satz aus der Orgelsonate Nr. 4 in a-Moll, gespielt von Markus Speckbacher, ließ erahnen, dass der musikalische Bogen in diesem Jahr großzügig gespannt sein würde. Für heimatliche Klänge sorgte die Mettenheimer Stubenmusi mit dem einfühlsamen „Almando Nr. 6“ von Peter Huber und einer „Staaden Weis“. Kindliche Vorfreude zeigten die kleinen Sänger des Kinderchors, indem sie sich, angeleitet von Michaela Schmeidl, mit Detlev Jöckers „Dicke rote Kerzen“ und „Wenn die Kerzen heller strahlen“ direkt in die Herzen der Zuhörer jubilierten.

Ganz andere Akzente setzten die jungen Damen von „Penta Sax“, die sich musikalisch nicht nur in modernen, sondern auch in klassischen Gefilden zu Hause fühlen. Mit einer anspruchsvollen Bearbeitung der Arie „Schafe können sicher weiden“ aus der Kantate BWV 208 von Johann Sebastian Bach und „Rudolph, The Red Nose Reindeer“, arrangiert von Günter Powils, bewies das Saxofonquintett, dass auch ihr Instrument in den Kirchenrahmen passt.

Klassisch traditionell verkündete der Kirchenchor „An jenem Tag wächst neues Reis“ und „Der Herr wird kommen“ – einstudiert und dirigiert von Wolfgang Rasch –, gefolgt vom „Saitenvierer“, der an diesem Abend gleich zwei

wunderbare Menuette zum Besten gab.

Nach einem romantisch träumerischen „Cantilène religieuse“ von Théodore Dubois, dargeboten von Markus und Anette Speckbacher in einer Fassung für Orgel und Querflöte, erzählte Manfred Scharnagl die Geschichte vom „reichen Bauern, dessen innere Stimme für ein frohes Weihnachtsfest sorgte“.

Flott ging es weiter mit dem jungen Stefan Guggenberger, der auf seiner steirischen Harmonika ebenfalls zwei Stücke einstudiert hatte. Bodenständig und ohne Scheu präsentierte er „Kugln muass er“ und das „Neuner-Menuett“.

Eine Kostprobe von Weihnachtsliedern aus anderen Ländern gab es von Brigitte Scharnagl und ihrem Masithi-Chor: „Oh Little Town Of Bethlehem“ und „African Alleluia“ ließen das Publikum genauso aufhorchen wie die mit viel Gefühl intonierte „Hirtenmusik“ und der „Dreikönigsmarsch“ des Klarinettenensembles der Mettenheimer Bläser.

Dazwischen regte Manfred Scharnagl mit Karl Heinrich Waggerls Geschichte vom „Stock mit der Lederschlaufe“ noch einmal zum Nachdenken an.

Im Wechsel sangen auch der Frauensingkreis unter der Chorleitung von Martin Lamprecht „O tauet, ihr Himmel“ und das alpenländische „Geh, Hansl pack dei Binggal zsamm“ respektive das Gesangs-Duo Katrin Kreuz und Anette Speckbacher, die mit den zweistimmigen Hymnen „Puer natus in Bethlehem“ und „Ave maris stella“ unter der Orgelbegleitung von Markus Speckbacher erneut in die romantische Zeit eines J. G. Rheinberger führten.



Der Spendenerlös zugunsten des Hochaltarbildes der Pfarrkirche St. Michael beträgt 796,-- € (Bericht und Foto Martina Lamprecht).

► Mettenheimer Kappenabend wieder ein voller Erfolg

Über 400 Besucher folgten an den 2 Abenden der Einladung des Pfarrgemeinderates von St. Michael zum 3. Kappenabend und waren von dem Gebotenen voll begeistert. Durch das Programm führte in gewohnt souveräner Weise Gerhard Holzmann und die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Sabine Eckl.

Den Anfang machten die Mettenheimer Bäuerinnen, die sich zunächst über die geringe Wertschätzung der Ehemänner beklagten, dann aber zu einer pffigen Retourkutsche griffen. Recht flotte Spitzen enthielt die Diskussionsrunde der Schigymnastik, die als Grundthema den Verzicht hatte und dabei immer wieder bei der Leberkässemel anhielt. Recht schwungvoll präsentierten sich dann die „drei Huadara“ in ihrer Gesangseinlage über den „Schneepflug-Rambo“, wobei Franz Rettenwander als Adressat des Liedes sichtlich amüsiert mitspielte. Sehr treffsicher unterhielt sich die Vorstandschaft des Frauenkreises über ihre Beobachtungen der Kirchenbesucher von der Empore aus. Sensationell war dabei der Einfall von den im Haar getragenen Brillen als Sonnenkollektoren mit den Akkus in den großen Handtaschen. So richtig schön war die Darbietung der 3 Oberministranten, die als „die 3 Tenöre“ zu zwei schwungvollen Melodien durch den Raum schwebten. Musikalisch und schwungvoll präsentierte der Mashiti-Chor unter

Leitung von Brigitte Scharnagl die Ereignisse um die Wallfahrt nach Tuntenhausen, wobei dem Organisator Alfons Bruckmaier vor allem ein Umweg unter die Nase gerieben wurde. Als Georg Leber bewarb sich in einer, von Manfred Scharnagl geschriebenen Darbietung Günther Anzenberger um Aufnahme in den Kirchenchor, bei der letztendlich seine gesangliche Qualifikation hierfür nicht interessierte. „Muaß ma's wissen“ war die immer wieder gestellte Frage des Familiengottesdienstkreises, wobei der runde Geburtstag von Diakon Manfred Scharnagl ein wichtiges Thema war. Als Engel Sealtiel und Barachiel brannten dann Andrea Hamann und Günther Pitz wieder ein Feuerwerk an spritzigen Bemerkungen zu den letztjährigen Vorkommnissen in der Pfarrei ab. Dabei warnten sie vor zu großer Magerkeit, weil man sonst bei der „Auferstehung des Fleisches“ nicht dabei ist. Im abschließenden Singspiel „Mettenheim, du Perle an der Isen“ des Pfarrgemeinderates ging es um eine Probe des Kirchenchores, in der Lieder zum 25-jährigen Dienstjubiläum von Chorleiter Wolfgang Rasch einstudiert wurden. Besonders amüsant waren dabei die Tanzeinlage von Traudi Pitz als Emma Kneissl und die Schnapsverliebtheit von Manfred Scharnagl als Engelbert Strohmaier. (Bericht und Fotos Alfons bruckmaier).



Mashiti-Chor „Wallfahrt nach Tuntenhausen“



Singspiel „Mettenheim, du Perle an der Isen“



Aufnahme in den Kirchenchor



3 Tenöre

► Katholische Landjugend gegründet

Seit dem 8. Dezember 2012 gibt es in Mettenheim wieder eine Katholische Landjugend mit gleich 23 Mitgliedern. Die Vorstandschaft bildet sich aus Christine Rannetsberger, Kerstin

und Marco Fottner, Ralf Schmidt und Johann Radlbrunner. Diakon Manfred Scharnagl ist Geistlicher Beistand. Die Pfarrei freut sich über die Neugründung und wünscht gutes Gelingen.



► Diakon Manfred Scharnagl feierte 50. Geburtstag

Zu einem gesellschaftlichen Ereignis wurde der 50. Geburtstag von Manfred Scharnagl. Hierzu lud er die Pfarrangehörigen in einer formlosen Einladung in den Pfarrhof ein. Der Besuch war dann überwältigend. Tagsüber bevölkerten u.a. die Nachbarn, die Ministranten und die Katholische Landjugend den Pfarrhof. Unter den Besuchern waren auch die Vorstandschaft des Frauenkreises St. Michael und die Mettenheimer Bäuerinnen. Mit einem

Ständchen gratulierten der Kirchenchor und der Frauensingkreis. Schon fast selbstverständlich der Besuch von Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat. Diakon Scharnagl zeigte sich überwältigt vom Zuspruch der Kirchengemeinde mit den vielen schönen Geschenken und meinte hierzu „so viel kann ich wohl nicht falsch gemacht haben“ (Berichte und Bilder Alfons Bruckmaier).



Führung der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger

Es ist eine gute Tradition in Mettenheim, dass die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger an einem Nachmittag geehrt werden. Der Pfarrgemeinderat und die Gemeinde Mettenheim laden Sie zu dieser Feier sehr herzlich ein. Sie findet statt am

**Sonntag, 10. März 2013 um 13:30 Uhr
im Gasthaus Kreuzer Wirt.**

Dort haben wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Außerdem gibt es Kaffee und selbst gebackene Kuchen, sowie eine Brotzeit. Denn Essen und Trinken hält ja bekanntlich Leib und Seele zusammen.

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, geben Sie uns bitte telefonisch unter Tel. 65 64 Bescheid.

Bis zu unserem geselligen Beisammensein grüßen Sie sehr herzlich

Manfred Scharnagl
Diakon

Stefan Schalk
1. Bürgermeister

Sabine Eckl
PGR Vorsitzende

VHS

► Was gibt's bei der VHS?

Bei der VHS im Gemeindezentrum steht in den nächsten Wochen folgendes auf dem Programm:

Spanisch für Anfänger

Am Donnerstag, 21. Februar, kann man sich an 15 Vormittagen (10:50 bis 11:50 Uhr) Grundkenntnisse in Spanisch aneignen, um für den nächsten Urlaub in einem spanisch sprechenden Land bestens vorbereitet zu sein.

Basame: Fitness und mehr!

Von lateinamerikanischer Musik inspiriert entwickelte Omar Villca ein neues Workout, das aus Aerobic-Elementen und Intervall-Training für Herz- und Kreislauf besteht. Mit "Basame", dem spanische Slang für "Bewegung und Spaß haben", kann man Stress und überflüssige Pfunde einfach "wegtanzen". Durch das Bewegungsprogramm wird der Körper gestrafft und gleichzeitig die Kondition verbessert. Das Training beginnt am Samstag, 23. Februar (10 Nachmittage; 15:15 bis 16:15 Uhr)

Tanzen lernen!

Ein Kurs „Disco Fox für Fortgeschrittene“ beginnt am Samstag, 9. März. An vier Abenden (18 bis 19 Uhr) können die Teilnehmer neue Schritte lernen und bekannte intensiv üben.

„Standard- und lateinamerikanische Tänze“ speziell für Hochzeiten werden an vier Abenden (19:45 bis 20:45 Uhr) ab Montag, 11. März, vermittelt. Einstudiert werden typische "Hochzeitstänze" (Wiener und langsame Walzer, Polka, Foxtrott, Discofox). Für die Teilnahme sind jedoch Vorkenntnisse im Tanzen erforderlich.

Entspannung tut gut!

Sabine Huber aus Mettenheim leitet ab Mittwoch, 10. April, ein „Autogenes Training“. An acht Abenden (20:30 bis 21:30 Uhr) vermittelt sie diese Entspan-

nungstechnik. Der Kurs erfüllt die Voraussetzungen, um von den Krankenkassen gefördert zu werden.

Werden Sie Immobilienmakler/in!

Im VHS-Zentrum beginnt am Samstag, 8. Juni, ein Intensivlehrgang, in dem Quereinsteiger sich zum „Geprüfte/r Immobilienmakler/in“ fortbilden können. Die VHS führt diese Schulung, die 13 Kurseinheiten umfasst, in Zusammenarbeit mit der Sabel-Akademie München durch, einer der größten privaten Weiterbildungseinrichtungen in Deutschland. Geleitet wird die Ausbildung von dem Mühldorfer Immobilienmakler Markus Luczay. Nähere Informationen und Anmeldungen (Anmeldeschluss: 10. Mai) bei der VHS unter Telefon 08631/99030.

Tipp!

Der bekannte Alpinist **Stefan Glowacz** präsentiert am Donnerstag, 28. Februar, seine neue Multivisionsreportage „**Expeditionen**“ im Stadtsaal in Mühldorf. Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf beim Verkehrs- und Kulturbüro der Stadt Mühldorf a. Inn, Stadtplatz 36, Telefon 08631/612-227, im Internet unter www.muehldorf.de und an allen Ticket Online Vorverkaufsstellen erhältlich. Die Abendkasse öffnet um 19.00 Uhr.

Für Fragen und Anmeldungen zu allen Angeboten steht die vhs-Geschäftsstelle in der Schlörstraße 1 in Mühldorf montags, dienstags und donnerstags von 9.00 bis 18.00 Uhr, mittwochs und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Verfügung; Telefon: 08631/99030, email: info@vhs-muehldorf.de. 24 Stunden ist die VHS im Internet erreichbar unter www.vhs-muehldorf.de.

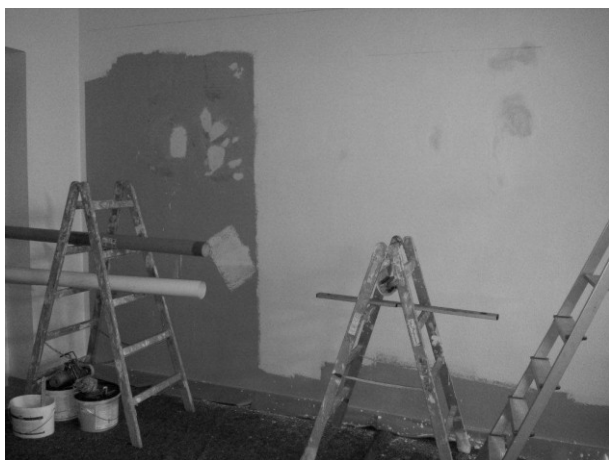


Unser Dorfladen hat sich auch in den letzten Wochen und Monaten seit dem Wechsel zu Edeka als Hauptlieferanten weiter entwickelt.

Durch viele neue Markenprodukte, aber auch die „Gut & Günstig“ Artikel ist die Warenpalette für unsere Kunden breiter und vielfältiger geworden. So können auch bei Werbeaktionen Produkte zu einem besonders attraktiven Preis angeboten werden.

Falls Ware aus der Werbeaktion wegen der hohen Nachfrage vergriffen sein sollte, können unsere Kunden beim Personal nachbestellen und erhalten diese zum Angebotspreis, sobald die neue Lieferung eingetroffen ist.

Durch die Neugestaltung des Kassensbereichs möchten wir mehr Aufmerksamkeit bei Kunden wecken, die in der Bäckerei und im Café unseren Dorfladen mit seinem breiten Sortiment bisher kaum wahrgenommen haben.



Vielleicht ist Ihnen beim Einkaufen ein Herr aufgefallen, der zwar nicht das grüne T-Shirt des Dorfladenpersonals trägt, aber dennoch viele verschiedene Arbeiten im Laden erledigt. Es handelt sich dabei um Herrn Harald Meyer aus Mettenheim-Hart, der seit dem 1.1.2013 als Vorstand der Dorfladen Mettenheim eG Herrn Arndt Gather-Kornely zur Seite steht. Wir freuen uns sehr, dass Herr Meyer für dieses anspruchsvolle Ehrenamt gewonnen werden konnte, da Frau Ellie Streit zum Jahresende ihr Amt als Vorstand niederlegte. Wir möchten ihr auch auf diesem Wege für ihr Engagement ganz herzlich danken. Frau Streit wird weiterhin Mitarbeiterin des Dorfladen-Teams sein.

Fleißige Hände von Ehrenamtlichen wurden auch wieder zur Jahresinventur am 5.1.2013 gebraucht. Viele Stunden lang wurde geräumt, gezählt und notiert. Das war nur zu schaffen, weil viele Helfer anpackten. Ein großes Dankeschön an alle, die uns so tatkräftig unterstützt haben.

Für alle Genossenschaftsmitglieder steht bereits ein wichtiger Termin fest:

Am

Mittwoch, den 13. März .2013

um 20 Uhr

findet beim Kreuzer Wirt

die jährliche

**Generalversammlung der
Dorfladen Mettenheim eG**

statt.

Mitglieder erhalten noch rechtzeitig eine Einladung. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Herzliche Grüße

Ihr Dorfladen-Mettenheim-Team
mit Aufsichtsrat und Vorstand

Kulturfreunde Mettenheim

► Nachruf auf Curt Windhager



Mit Bestürzung haben die Kulturfreunde Mettenheim vom plötzlichen Tod Curt Windhagers erfahren. Ein aufrichtiger Idealist, der für die Kultur in Mettenheim viel geleistet hat, ist am 23.12.2012 von uns gegangen.

Wir verlieren mit ihm einen einsatzfreudigen, loyalen ehrenamtlichen Mitarbeiter und Freund, der sich, seit der Gründung des Vereins im Jahre 2007, stets mit seinen vielseitigen und kreativen Ideen in die Kulturarbeit eingebracht und sich auch in der

Gemeinde Mettenheim, vor allem als professioneller Grafiker und Maler nachhaltige Verdienste erworben hat.

Seine zweite Leidenschaft galt dem Standard-Tanz, weshalb auf seine Initiative hin auch der beliebte „5-Uhr-Tanztee“ ins Leben gerufen wurde. Darüber hinaus war er immer zur Stelle, wenn es darum ging, sich in vielfältigster Weise für den Verein und das Gemeinschaftsleben zu engagieren.

Unsere tief empfundene Anteilnahme gilt seinen Angehörigen. Wir werden ihn immer in dankbarer Erinnerung behalten. (Martina Lamprecht)

► Die nächsten Veranstaltungen im Kulturhof Mettenheim

Samstag, 23. Februar 2013, 20.00 Uhr

Valery McCleary & Edi Schorer KONZERT

Die in München lebende Sängerin bringt Folkiges aus ihren Heimatländern Irland und Bayern. Von Blues zu Country, das sind die Richtungen ihrer Songs die sie mit ihrem musikalischen Weggefährten, dem Gitarristen Edi Schorer, auf die Bühne bringt. Valerie verfügt über eine außergewöhnlich schöne Stimme mit ganz besonderem Timbre, großer Wandlungsfähigkeit und enormer Gestaltungskraft.

Eintritt: 12,00 EUR / Tischbestuhlung

Samstag, 23. / Sonntag, 24. Februar 2013

jeweils ab 10.00 Uhr

Kunst & Kultur im Frühling 2013

Wir laden Sie herzlich ein zum Besuch des 3. Mettenheimer Kunsthandwerksmarktes.

Lassen Sie sich verzaubern von liebevoll hergestellten Raritäten und Antiquitäten. 17 Künstler zeigen, wie unerschöpflich die handwerkliche Gestaltungsvielfalt ist.

Genießen Sie am Sonntag ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen und lassen Sie den Nachmittag mit **Live-Pianomusik** genüsslich ausklingen.

Samstag, 16. März 2013, 20.00 Uhr

Wolfgang Krebs Drei Mann in einem Dings KABARETT

Steuerdings im Zick-Zack-Kurs.

Sie kennen ihn als politischen Kabarettisten in seinen Paraderollen Stoiber, Beckstein und Seehofer. In seinem neuen Programm werden Sie den Parodisten noch von ganz anderen Seiten kennenlernen. Leinen los und volle Fahrt voraus.

In der Hauptrolle: Wolfgang Krebs

In den Nebenrollen: auch

Eintritt: 16,00 EUR / Reihenbestuhlung

Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei Radio Schwarze (Tel.: 0 86 31 / 71 84) bzw. an der Abendkasse.

Nähere Infos sowie das gesamte aktuelle Programm des Kulturhofes Mettenheim finden Sie im aktuellen Flyer und im Internet unter www.Kulturhof-mettenheim.de

Gartenbauverein Mettenheim

► Jahreshauptversammlung

Die diesjährige **Jahreshauptversammlung** des Obst- und Gartenbauvereins Mettenheim findet am Freitag, den **8. März 2013** um **20.00 Uhr** im Gasthaus Kreuzer-Wirt statt.

Auf dem Programm stehen der Bericht der Vorstandschaft, ein Vortrag des Referenten Peter Gasteiger (Gärtner in der Klostersgärtnerei Gars a. Inn) über „Des Gärtners größter Feind – praxisnahe Anwendungen zur Schnecken-

bekämpfung“, sowie ein Ausblick auf das Gartenjahr 2013



Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Mettenheim lädt Sie sehr herzlich ein und freut sich auf Ihren Besuch.

► Leihgeräte des Gartenbauvereins

Folgende Geräte können Sie beim Gartenbauverein Mettenheim ausleihen.

Vertikutierer	12,-- Euro pro Stunde
Häcksler	12,-- Euro pro Stunde
Gartenfräse	12,-- Euro pro Stunde
Erddämpfgerät	5,-- Euro pro ½ Tag
Lohn für Helfer	8,-- Euro pro Stunde

Nutzen Sie auch die
Baumschneidehilfe 3 m lang kostenlos
Gartenwalze kostenlos
Nichtmitglieder zahlen 5,-- Euro Aufpreis je
Posten
Anfragen richten Sie bitte an
Herrn Matthäus **Tel.: 1 26 29**

K.F.F. Mettenheim

► K.F.F. Mettenheim unterstützt Kinderkrebshilfe Balu

Seit 1979 besteht die psychosoziale Kinderkrebshilfegruppe Balu des Bayerischen Roten Kreuzes im Kreisverband Altötting.

Um die Kinderkrebshilfe Balu zu unterstützen, haben die Katalanischen Fußball Freunde in dieser vorweihnachtlichen Aktion am 05.12 und 06.12 zusammen mit Schüler und Schülerinnen der Mittelschule Töging in der Einkaufsmeile vom Globus selbstgebastelte Weihnachtskarten verkauft.

Neben dem SB Warenhaus Globus hat auch die Berufsschule Altötting noch eine erhebliche finanzielle Spende zu dieser Aktion beigesteuert. Am 20. Dezember fand in der Comenius Mittelschule Töging schließlich die Spendenübergabe in Höhe von 1430 Euro an die Kinderkrebshilfe Balu statt (Bericht Kevin Perseis).



Altschützen Mettenheim

► Bürgerschießen

Das Bürgerschießen der Altschützen findet am

Mittwoch, den 30. Januar

ab 19 Uhr,

am Freitag, den 1. Febr.

ab 17 Uhr und

Samstag, den 2. Febr.

ab 15 Uhr statt.

Abends Siegerehrung

► Proklamation der neuen Schützenkönige

Die Weihnachtsfeier der Altschützen war auch Anlaß, die neuen Schützenkönige zu proklamieren.

An zwei Schießabenden hatten die Schützen Gelegenheit um die Königswürde zu kämpfen.

Jugendleiter Peter Schröder verlas als erstes die Sieger bei der Jugend. Neue Schützenkönigin wurde Veronika Hohenberger mit einem 11,3 Teiler; ihr folgten als Wurstkönig Florian Albrecht mit einem 26,9 Teiler und Gabi Horki mit einem 53,9 Teiler als Brezenkönigin.

Mit Spannung verkündete zweiter Schützenmeister Stefan Sinnhuber die Ergebnisse in der Schützenklasse. Nach drei Jahren Damenregentschaft setzte sich ein erfahrener Schütze durch. Hans Hartinger holte sich mit einem 11,6 Teiler den Königstitel. Vize und somit Wurstkönigin wurde mit einem 41,0 Teiler Marianne Größl; gefolgt von Antonie

Maier als Brezenkönigin mit einem 42,2 Teiler. Stolz konnten die Sieger die Schützenketten in Empfang nehmen.



Die Vorstandschaft der Altschützen bedankt sich an dieser Stelle bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die zahlreichen Geld- und Sachspenden und den guten Besuch anlässlich der Christbaumversteigerung (Bericht Marianne Größl).

TuS Mettenheim

► Haussammlung

Die diesjährige Ü18-Faschingsparty des TuS Mettenheim findet am Faschingssamstag, den 09.02.2013, beim Kreuzerwirt statt. Der Einlass beginnt um 20:00 Uhr. Wie jedes Jahr wird auch wieder eine große Tombola veranstaltet, für die in den Wochen vor dem Fest eine

Haussammlung von Geld- und Sachspenden durchgeführt wird. Der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute. Der TuS Mettenheim bedankt sich bereits im Voraus bei allen Spendern.

► Umkämpfte Tischtennis-Vereinsmeisterschaften 2012

Am 07. Dezember richtete die Tischtennisabteilung des TuS Mettenheim die jährlichen Vereinsmeisterschaften der Damen und Herren aus.

Die Turnierleitung um Florian Wimmer sah spannende und hart umkämpfte Spiele in der Mettenheimer Mehrzweckhalle. Die souveränste Leistung des Abends zeigte bei den Damen Carolin Scheuer, die sich in der Endrunde vor Chiara Höhler und Marina Zehenthofer durchsetzen konnte. Bei den Herren sorgten zahlreiche Fünfsatzmatches für eine kaum zu überbietende Spannung. So musste Florian Gaspar im Finale gegen Peter Drschka einen 0:2 Satzrückstand drehen, um als neuer Vereinsmeister 2012 festzustehen. Im Spiel um Platz 3 setzte sich Simon Baumgartl gegen Wilfried Fladerer ebenfalls in fünf Sätzen durch. Anschließend fand in der Sportgaststätte bei guter Bewirtung und gemütlichem Beisammensein, die jährliche Abteilungsversammlung und Siegerehrung statt. Themen waren unter anderem die durchaus positiven

Hinrundenleistungen im Mannschaftsbetrieb und bevorstehende Termine im kommenden Jahr.

Bereits eine Woche davor wurde die Jugendvereinsmeisterschaft ausgespielt. Diese gewann, nach sehr guten gezeigten Leistungen, Moritz Schwarzott, der Simon Kammel und Stephan Frauendienst auf die Plätze verwies (Bericht Simon Baumgartl)



Für alle Tischtennis-Interessierten: In der Mettenheimer Mehrzweckhalle ist immer dienstags und donnerstags ab 19.00 Uhr Training für Erwachsene (Jugendliche dienstags ab 18.00 Uhr). Einsteiger in allen Altersklassen

sind herzlich willkommen! Auskünfte erteilt Abteilungsleiter Florian Gaspar unter Telefon 08631/3519395 bzw. E-Mail florian.gaspar@tus-mettenheim.de

Frauenkreis St. Michael

► 3.500 Euro für Kinder und die Kirche

Im weihnachtlich geschmückten Saal des Kreuzer-Wirt hatte sich Der Frauenkreis St. Michael getroffen, um sich bei besinnlicher Musik der Stubnmusi und des Frauensingkreises auf Weihnachten einzustimmen.

Aus den Erlösen von verschiedenen Veranstaltungen, wie dem Kinderkleiderbasar und dem Glühweinverkauf am Mettenheimer Adventsmarkt konnten die Frauen im Rahmen der Adventsfeier 3500 Euro an die Heilpädagogische Tagesstätte St. Clara des Franziskushauses Au am Inn und die Katholische Kirchenstiftung St. Michael spenden.

Die Vorsitzende Angelika Schmidt übergab an die Tagesstättenleiterin Ulrike Marczynski einen Scheck über 1500 Euro. Frau Marczynski

schilderte dann, wie vielfältig die Bereiche der sozialen Einrichtung sind. Sie wies ausdrücklich darauf hin, dass die Spende „nur den Kindern“ zugute komme. Damit könnten Integrationsaufgaben gelöst, Landschulaufenthalte und Kurzurlaube der Jugendlichen sowie Spiel- und Therapiematerial finanziert werden. Die Tagesstättenleiterin lud den Frauenkreis ein, sich bei einem Besuch selbst ein Bild von der Einrichtung zu machen und zu sehen, wohin ihre Spende gegangen ist.

Als Nächstes übergab die Frauenkreis-Vorsitzende 2000 Euro an Diakon Manfred Scharnagl, der den Scheck im Namen der Kirchenstiftung St. Michael entgegennahm. Er erläuterte, dass damit die Restaurierung des kostbaren Hochaltarbildes mitfinanziert werde (Bericht Burgi Wagner).



► Frauenkreis bittet um Palmkätzchen

Auch in diesem Jahr bietet der Frauenkreis St. Michael traditionsgemäß am Palmsonntag selbstgebundene Palmbuschen zum Verkauf an. Zu diesem Zweck bitten die Frauen wieder um die Spende von Palmkätzchen, Buchs und Grünzeug.

Das geschnittene Material kann bei Frieda Lechner in Lochheim, Tel. 2328 abgegeben werden

Gebunden wird am Mittwoch, den 20. März ab 13 Uhr am Gemeindezentrum. Dazu sind alle freiwilligen Helferinnen herzlich willkommen. Weitere Informationen gibt es bei Burgi Wagner, Tel. 08631/161125 und Frieda Lechner, Tel. 08631/2328 (Bericht Burgi Wagner)

► Kinderkleiderbasar des Frauenkreises

Einen **Basar für Kinderbekleidung** veranstaltet der Frauenkreis St. Michael am

Samstag, den 16. Februar 2013

im Kulturhof.

Angenommen werden modische und gut erhaltene Bekleidung für Herbst und Winter bis Größe 176, Spielwaren, Kinderwägen, Autositze usw.

Schuhe und Puzzles werden nicht angenommen.

Verkaufslisten werden ab Montag, 11. Februar bei Burgi Wagner, Ahornring 2, Tel. 161125 und Karin Golombek, Eichenring 60, Tel. 1668593 ausgegeben.

Annahme: Freitag, 15. Februar
16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Verkauf: Samstag, 16. Februar
9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

LG Mettenheim

► Jahreshauptversammlung des LG Mettenheim

Der Lauf- und Gymnastiktreff Mettenheim hält seine Mitgliederversammlung am

**Freitag, 15. Februar 2013,
um 19.30 Uhr**

beim Kreuzerwirt in Mettenheim ab.

Neben den Berichten des 1. Vorstandes, der Abteilungsleiter und des Kassiers sowie dem

Kassenprüfungsbericht steht eine Präsentation des Vize-Titels beim legendären Ironman auf Hawaii durch Dr. Katrin Esefeld auf der Tagesordnung.

Wünsche und Anträge sind bis spätestens 8. Februar 2013 bei der Vorstandschaft des LG Mettenheim einzureichen.

Freiwillige Feuerwehr Mettenheim

► Neue Jacken für Jugendfeuerwehr gesponsert

Der Grund für das kürzliche Treffen von 15 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr einschließlich ihrer Jugendwarte Philipp Schinko (r.) und Gerald Schmidt (6. v. l. hinten) – Tobias Pitz fehlte studienbedingt – war ein außerordentlich erfreulicher: Es gab neue blaue Jacken für die Jugendlichen, die sie für kühlere Tage z. B. im Kreisjugendzeltlager und bei Löschwassersuchwanderungen gut gebrauchen können. Gesponsert wurde die Bekleidung vom Mitglied der FFw Mettenheim und

ortsansässigen Installateurmeister Christian Fraundienst (l.). Im Beisein des 1. Kommandanten, Kreisbrandmeister Werner Hummel (2. v. l.), erfolgte am vergangenen Freitag im Feuerwehrhaus die feierliche Übergabe der neuen Dienstbekleidung an die jungen Feuerwehrleute, die übrigens 2012 einen beträchtlichen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen hatten (Bericht und Foto Christiane Kretschko)



Die Kulturfreunde Mettenheim e.V.

Die Kulturfreunde Mettenheim e.V. veranstalten für alle Gemeindebürger, die dieses anspruchsvolle, traditionelle Kartenspiel erlernen wollen, das

3. Mettenheimer Schafkopfseminar

An vier Kursabenden werden die Grundregeln dargeboten, aber auch taktische Überlegungen für ein erfolgreiches Spiel gezeigt.
Kosten: 5.- €; hieraus wird ein kleines abschließendes Preisschafkopfen finanziert.
Anmeldung bis 15. Februar unter 08631/13823.

Termine:

Mittwoch 20. Februar 2013
19.30 – 21.30 Uhr

Mittwoch, 27. Februar 2013
19.30 – 21.30 Uhr

Mittwoch, 06. März 2013
19.30 – 21.30 Uhr

Mittwoch, 20. März 2013
19.30 – 21.30 Uhr



Spielort: Gasthaus Kreuzerwirt, Mettenheim

Kursleiter: Alfons Bruckmaier

Anzeigen

Kindertasching

**03. Februar 2013
beim
Kreuzer – Wirt**

Beginn: 13:30 Uhr



Veranstalter:

Gemeinde Mettenheim in Zusammenarbeit mit
FFW Mettenheim und Landjugend Mettenheim.

Auftritt der Mühldorfer Kindergarde
um 15:30 Uhr.

Die Kindergarde wird gesponsert von der Fa.
PLAN & PROJEKT Rudi Kapser.

Fit in den Frühling

Gemeinsam geht's leichter!

Gemeinsam in der Gruppe:
Abnehmen und fit bleiben mit Spaß
und Unterstützung

Vormittag und abends

Start: 14. und 16. Februar 2013
Dauer: 6 Wochen
Ort: Mühldorf und Gumattenkirchen
Ergebnis: Wohlbefinden das nachwirkt!

Ich lade Sie herzlich ein zur Abnehm-Gruppe
und biete Ihnen ein halbstündiges, kostenloses
Kennenlern-Gespräch, in dem ich gerne Ihre
Fragen beantworte. Rufen Sie mich einfach an
oder schicken Sie mir eine E-Mail.
Ihre Sigrid Schmitt, Gesundheitsberaterin GGB

HIER SIND WIR GANZ FÜR SIE DA



Tomas Fliegner
Hauptgeschäftsstellenleiter
Eichenring 13 • 84562 Mettenheim
Tel. 0 86 31/48 07 • Fax 0 86 31/154 21
tomas.fliegner@das.de

Seit über 30 Jahren Ihr D.A.S. Partner vor Ort.
In unseren modernen Räumen können wir Sie individuell betreuen und freuen uns auf Ihren Besuch. Wir stehen Ihnen gerne für alle Fragen rund um das Thema Versicherungen zur Verfügung.



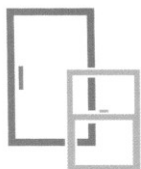
RECHT AN IHRER SEITE

www.das.de

Der Rechtsschutzversicherer der ERGO

DAS_AZ_Fliegner_Agt_Image_170x129mm_06-11.indd 2

28.06.11 09:48



FTM Fenster & Türenreparatur Mettenheim

Reparaturen aller Fabrikate (Holz, Kunststoff und Alu) !

- Fensterneujustierung
- Reparatur von Beschlägen
- Rolloreparaturen
- Montage von Insektenschutzgittern nach Maß
- Montage von Vorbaurolläden

FTM Ingo Pohle
Ahornring 4 A
84562 Mettenheim
Tel.: 0 86 31 - 16 63 22
Mobil: 0 173 - 9 85 13 63
Email: ftmingo@arcor.de

Der Griff der zwickt, am Stock zieht's rein ? Kein Problem wir stellen's ein!

Februar 2013

Altschützen Mettenheim Bürgerschießen	01.02.13	17:00	Kreuzer-Wirt
Altschützen Mettenheim Bürgerschießen Siegerehr.	02.02.13	15:00	Kreuzer-Wirt
Kinderfasching	03.02.13	13:30	Kreuzer-Wirt
FFW-Mettenheim - Jugendübung	05.02.13	19:00	Mettenheim
Gemeinderatssitzung	05.02.13	19:30	Rathaus
Ski-Gymnastik	06.02.13	20:00	Mehrzweckhalle
Seniorenachmittag - Fahrt nach Habersam	07.02.13	14:00	Abfahrt Pfarrhof
TuS Faschingsparty	09.02.13	19:00	Kreuzer-Wirt
Rosenmontag	11.02.13		
Faschingsdienstag	12.02.13		
Ski-Gymnastik	13.02.13	20:00	Mehrzweckhalle
Altschützen Mettenheim Schießabend	15.02.13	19:30	Kreuzer-Wirt
Frauenkreis St. Michael - Kleiderbasar Annahme	15.02.13	16.-17:00	Kulturhof
LG- Jahreshauptversammlung	15.02.13	19:30	Kreuzer-Wirt
Frauenkreis St. Michael - Kleiderbasar Verkauf	16.02.13	09.-11:00	Kulturhof
KSK Gumattenkirchen Jahreshauptversammlung	17.02.13	19:30	Spirkel Gumattenkirchen
Kulturfreunde Mettenheim – Schafkopfstammtisch	18.02.2013	19:30	Kreuzer-Wirt
FFW-Mettenheim - Jugendübung	19.02.13	19:00	Mettenheim
Bußgottesdienst Gumattenkirchen	20.02.13	19:00	Filialkirche
FFW-Mettenheim - Monatsübung UVV	20.02.13	19:30	Mettenheim
Kulturfreunde Mettenheim – Schafkopfseminar	20.02.13	19:30	Kreuzer-Wirt
Ölbergandacht	21.02.13	19:00	Pfarrkirche Mettenheim
Frauenkreis St. Michael Jahreshauptversammlung	22.02.13	19:00	Pfarrkirche/Kreuzer-Wirt
Kunst und Kultur im Frühling - Kunsthandwerksmarkt	23.02.13	ab 14:00:00	Kulturhof
Valelry McCleary U. Edi Schorer	23.02.13	20:00	Kulturhof
Kunst und Kultur im Frühling - Kunsthandwerksmarkt	24.02.13	ab 10:00:00	Kulturhof
Live-Pianomusik	24.02.13	13:00	Kulturhof
Pfarrei Niederbergkirchen --Fastenessen	24.02.13	10:30	Pfarrheim Niederbergkirchen
FFW-Mettenheim - Jugendübung	26.02.13	19:00	Mettenheim
Kulturfreunde Mettenheim Schafkopfseminar	27.02.13	19:30	Kreuzer-Wirt
Ski-Gymnastik	27.02.13	20:00	Mehrzweckhalle
Ölbergandacht	28.02.13	19:00	Pfarrkirche Mettenheim

Ü18 - F A S C H I N G S P A R T Y

Kreuzer-Wirt Mettenheim

Sa. 09. Februar 2013

Einlass ab 20:00 Uhr

DJ - große Bar - Tombola

Veranstalter: TuS Mettenheim e.V. - Eintritt: 5 €

März 2013			
Altschützen Mettenheim Schießabend	01.03.13	19:30	Kreuzer-Wirt
Frauenkreis St. Michael Weltgebetstag	01.03.13	19:00	Pfarrkirche
TuS Mettenheim Starkbierfest	02.03.13	18:00	Sportheim
Kulturfreunde Mettenheim - Jahreshauptversammlung	04.03.13	19:30	Kreuzer-Wirt
FFW Mettenheim - Jugendübung	05.03.13	19:00	Mettenheim
Gemeinderatssitzung	05.03.13	19:30	Rathaus
Kulturfreunde Mettenheim – Schafkopfseminar	06.03.13	19:30	Kreuzer-Wirt
Ski-Gymnastik	06.03.13	20:00	Mehrzweckhalle
Seniorenachmittag - Eucharistiefeier Krankensalbung	07.03.13	14:00	Pfarrkirche/Michaelisaal
Ölbergandacht	07.03.13	19:00	Pfarrkirche
Obst-u. Gartenbauverein Jahreshauptversammlung	08.03.13	20:00	Kreuzer-Wirt
Patenbitten Schützengau Dorfen	09.03.13	20:00	Kreuzer-Wirt
FFW Gumattenkirchen - Jahreshauptversammlung -	09.03.13	19:30	Spirkel Gumattenkirchen
Ehrung der älteren Bürger Mettenheims	10.03.13	13:30	Kreuzer-Wirt
FFW-Mettenheim - Jugendübung	12.03.13	19:00	Mettenheim
FFW-Mettenheim - Funkübung	13.03.13	19:30	Altmühldorf
Ski-Gymnastik	13.03.13	20:00	Mehrzweckhalle
Dorfladen Mettenheim – Generalversammlung	13.03.13	20:00	Kreuzer-Wirt
Ölbergandacht	14.03.13	19:00	Pfarrkirche
TuS Stockschiützen Abteilungsversammlung	14.03.13	20:00	Sportheim
Lange Nacht der Kirchen	15.03.13		
TuS Tennis Jahreshauptversammlung	15.03.13	20:00	Sportheim
Altschützen Mettenheim Schießabend	15.03.13	19:30	Kreuzer-Wirt
Pfarrei Niederbergkirchen - Pfarrversammlung	15.03.13	19:30	Pfarrheim Niederbergkirchen
Kulturfreunde Mettenheim - Kabarett	16.03.13	20:00	Kulturhof
Redaktionsschluss Gemeindeblatt Ausgabe April/Mai	18.03.13	16:00	Gemeindeverwaltung
Kulturfreunde Mettenheim – Schafkopfstammtisch	18.03.13	19:30	Kreuzer-Wirt
FFW- Mettenheim - Jugendübung	19.03.13	19:00	Mettenheim
Frauenkreis St. Michael Palmbuschenbinden	20.03.13	13:00	Gemeindezentrum
FFW-Mettenheim - Monatsübung	20.03.13	19:30	Mettenheim
Kulturfreunde Mettenheim – Schafkopfseminar	20.03.13	19:30	Kreuzer-Wirt
Ski-Gymnastik	20.03.13	20:00	Mehrzweckhalle
Ölbergandacht	21.03.13	19:00	Pfarrkirche
Auerhahnschützen Gumattenkirchen Siegerehrung	22.03.13	19:30	Spirkel Gumattenkirchen
Kreuzweg durch die Stadt	22.03.13		
Altschützen Mettenheim Osterschießen	22.03.13	19:30	Kreuzer-Wirt
KSK Jahreshauptversammlung	23.03.13	19:00	Kreuzer-Wirt
Frauenkreis St. Michael Palmbuschenverkauf	24.03.13		vor dem Gottesdienst
Ski-Gymnastik-Finale	27.03.13	20:00	Mehrzweckhalle
Beginn der Sommerzeit	31.03.13		

„Für eine angenehme Erinnerung muss man im Voraus sorgen.“

Paul Hörbiger